

## Projekttitle und Projektnummer

21-014: Interkantonale Koordination der Umsetzung Istanbul-Konvention, Schweizerische Konferenz gegen Häusliche Gewalt

## Organisation, Kontaktperson

Die Schweizerische Konferenz gegen Häusliche Gewalt SKHG ist ein Zusammenschluss aller kantonalen Stellen, deren Auftrag in der Koordination von Massnahmen zur Bekämpfung von häuslicher Gewalt und der Umsetzung des Übereinkommens des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (sogenannte Istanbul-Konvention) besteht. Alle Kantone der Schweiz sind in der SKHG vertreten.

Die Schweizerische Konferenz wird durch einen fünfköpfigen gewählten Vorstand strategisch geführt, von dem zwei Personen (eine aus der Deutschschweiz und eine aus der Romandie) das Co-Präsidium innehaben. Der Vorstand trifft sich so oft wie nötig, in der Regel vier bis sechs Mal pro Jahr. Er wird von einer angestellten Geschäftsleiterin unterstützt (Mireille Lambelet, [mireille.lambelet@skhg.ch](mailto:mireille.lambelet@skhg.ch)).

## Ziele und Projektaktivitäten

Alle Menschen haben ein Recht darauf, ihr Zuhause und ihr soziales Umfeld als einen sicheren, gewaltfreien Ort zu erleben. Die Realität sieht für viele Menschen anders aus: Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt sind ein weit verbreitetes soziales Problem mit gravierenden Folgen für die Betroffenen, ihre Familien und die Gesellschaft als Ganzes.

Seit ihrer Gründung 2013 setzt sich die SKHG für eine wirkungsvolle und koordinierte Bekämpfung häuslicher Gewalt in den Kantonen ein. Mit dem Inkrafttreten der Istanbul-Konvention 2018 kamen für die SKHG als übergeordnete und interkantonal arbeitende Konferenz neue Aufgaben hinzu. So fallen bei der Umsetzung der Istanbul-Konvention insbesondere die innerkantonale und interkantonale Koordination in den Kompetenzbereich der Kantone. Weiter sind die Kantone auch für präventive Massnahmen, Informations- und Bildungsmassnahmen zuständig. Sie erarbeiten praxisbezogenen Grundlagen, Handlungsanleitungen, Empfehlungen, Studien, Gutachten und leisten einen Beitrag zur Berichterstattung an den Europarat (Grevio). Die SKHG fördert die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen den Kantonen und ermöglicht den notwendigen Wissenstransfer, um die Umsetzung der Istanbul-Konvention in den Kantonen voranzutreiben. Sie schafft Synergien, Identifizierung von guten Beispielen und erarbeitet gemeinsame Projekte sowie Haltungen.

Gleichzeitig ist die SKHG auch selbst für die Umsetzung von Massnahmen zuständig, die sich aus dem Nationalen Aktionsplan (NAP IK) zur Umsetzung der Istanbul-Konvention oder der Roadmap von Bund und Kantonen ergeben. Nebst den Vernetzungsarbeiten und dem Wissenstransfer ist die SKHG in folgenden Bereichen tätig:

- Gewaltbetroffene Kinder (Art. 26, 31 und 56 IK, Handlungsfeld 7 der Roadmap, Massnahmen 26 und 30 NAP IK)
- Gesamtschweizerische Bildung (Art. 14 IK, Handlungsfeld 2 der Roadmap, Massnahme 11 NAP IK)
- Arbeit mit gewaltausübenden Menschen (Art. 16 IK, Handlungsfeld 8 der Roadmap, Massnahme 15 NAP IK)
- Sexualisierte Gewalt (Art. 25 IK, Handlungsfeld 11 der Roadmap, Massnahme 37 NAP IK)
- Migration und Härtefallregelungen (Art. 59 IK, Handlungsfeld 6 Roadmap, Massnahme 29 NAP IK)
- Rechtliche Grundlagen (Handlungsfelder 3, 4 und 10 der Roadmap)
- Digitale Unterstützungsangebote für Opfer von häuslicher Gewalt

Weiter ist die SKHG in diversen Arbeitsgruppen vertreten, deren Umsetzung in der Verantwortung von Bundesstellen oder nationalen Institutionen liegt.

Die SKHG ist eine wichtige und kompetente Partnerin für den Bund, die interkantonalen Justiz-, Polizei- und Sozialhilfekonferenzen sowie für die Kantone und Gemeinden.

## Ergebnisse und Resultate der Projektjahre Juli 2021 bis Juni 2024

- Grundlagenarbeit
  - Mitarbeit bei der Ausarbeitung des Nationalen Aktionsplanes zur Umsetzung der Istanbul-Konvention sowie der Roadmap "Häusliche Gewalt" und des Addendums "Sexuelle Gewalt"

- Vernetzung, Wissenstransfer, Synergien
  - Interne Online-Tagung zum Thema «surveillance électronique des auteur-e-s de violence domestique» im April 2021
  - Interne Tagung zum Thema «Psychische Gewalt in der Ehe» im Mai 2022
  - Interne Tagung zum Thema «Sexualisierte Gewalt» im Mai 2023
  - Interne Tagung zum Thema «Kinder inmitten elterlicher Partnerschaftsgewalt» im Mai 2024
  - Interne Tagung zum Thema «Personen, die im häuslichen Bereich Gewalt ausüben» im Jahr 2025
  - Regionale Konferenzen:
    - Jährlich zwei ganztägige Sitzungen der Deutschschweizer Kantone und des Tessins
    - Jährlich vier halbtägige Sitzungen der französischsprachigen Kantone
- Gewaltbetroffene Kinder
  - Ausarbeitung Leitfaden «Kontakt nach häuslicher Gewalt? Leitfaden zur Prüfung und Gestaltung des persönlichen Verkehrs für Kinder bei Häuslicher Gewalt», gemeinsam herausgegeben mit der KKJPD und der SODK
  - Präsentation Leitfaden bei relevanten Stellen in den Kantonen (Gerichte, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden, Fachpersonen Beratung etc.)
  - Ausbau Weiterbildungsangebot der SKHG zum Thema
- Gesamtschweizerische Bildung
  - Ausarbeitung Projektkonzept «Toolbox» zur Förderung des Zugangs zu pädagogischen Angeboten
  - Sammlung pädagogischer Angebote und Unterrichtsmaterialien
  - Erarbeitung Sensibilisierungshinweise für Lehrpersonen, Schulleitungen und Schulsozialarbeitende
  - Erarbeitung Empfehlungen für die kantonale Umsetzung
- Arbeit mit gewaltausübenden Menschen
  - Erfahrungsaustausch mit Spanien, die SKHG gehörte zur Schweizer Delegation, welche 2023 nach Spanien reiste für einen Erfahrungsaustausch zu Electronic Monitoring (EM) und der Einbettung dieser Massnahme in eine Gesamtstrategie gegen häusliche und genderbasierte Gewalt
  - Massnahme in eine Gesamtstrategie gegen häusliche und genderbasierte Gewalt
  - Erarbeitung von Aus- / Weiterbildungen für Beratende von Tatpersonen im Bereich häusliche Gewalt
  - Verabschiedung empfohlener Standards für Lernprogramme Delikte gegen die sexuelle Integrität
- Sexualisierte Gewalt
  - Erstellung Übersicht über die kantonale Praxis zur rechtsmedizinischen Versorgung bei häuslicher und sexueller Gewalt
  - Diskussion guter Praxis inklusive Blick auf die gewaltmedizinischen Abteilungen und das Forensic Nursing
- Migration und Härtefallregelungen
  - Ausarbeitung diverser Vorlagen und Unterstützungsinstrumente für Fachpersonen aus der Beratung von gewaltbetroffenen Menschen, die zuhause von kantonalen Migrationsbehörden Berichte über die Gewaltgeschichten ihrer Klientinnen und Klienten erarbeiten
  - Ausarbeitung Unterstützungsinstrumente für Migrationsbehörden zur Einordnung von häuslicher Gewalt
  - Erarbeitung Schulungskonzept zum Thema «Härtefälle gemäss AIG und häusliche Gewalt»
- Rechtliche Grundlagen
  - Identifizierung von guten Beispielen kantonaler gesetzlicher Grundlagen im Bereich Opferschutz
- Digitale Unterstützungsangebote für Opfer von häuslicher Gewalt
  - Auskunft zu bestehenden und neu entstandenen KI-generierten Angeboten für die Kantone, als Qualitätssicherung für Empfehlungen der kantonalen Fachstellen
- Mitarbeit bei der Erarbeitung von Grundlagen und/oder Informationsmaterialien sowie Verbreitung in den Kantonen zu folgenden Themen
  - HG im Alter
  - Kampagne Stalking

- Polizeiflyer Kinder
- Minimalstandards für Aus- und Weiterbildung von Fachpersonen zum Thema «Häusliche Gewalt»
- Technische Mittel
- Statistik im Bereich der sexualisierten Gewalt
- Analyse Schutz- und Notunterkünfte
- Motionen Krisenzentren
- Opferschutz durch Täterarbeit
- Männlichkeitsvorstellungen

#### **Empfehlungen für ähnliche Projekte**

Aufgrund ihrer speziellen Struktur kann die SKHG keine Empfehlungen für ähnliche Projekte abgeben. Der Austausch zwischen den Kantonen führt allerdings regelmässig dazu, dass interkantonale und überregionale Projekte lanciert und umgesetzt werden. Die Erfahrungen der einzelnen Mitgliederkantone zeigen, dass diese Art der Zusammenarbeit auf Projektebene sowohl zeitlich als auch finanzielle Ressourcen spart, bzw. sie auf mehrere Träger verteilt. In diesem Sinne kann allen Organisationen, die ein Projekt umsetzen wollen, empfohlen werden, die Zusammenarbeit mit anderen Stellen und anderen Regionen früh zu prüfen.

#### **Materialien, Angebote und Informationen**

Informationen zu den kantonalen Stellen sowie zu den Materialien und Angebote, die sie verantworten, finden sie auf den entsprechenden kantonalen Webseiten. Eine Übersicht über alle in der SKHG vertretenen kantonalen Stellen finden sie hier: <https://csvg.ch/de/skhg/>.